

Erläuternde Legende zu den Oberflächenwasserkörper-Datenblättern

Oberflächenwasserkörper-ID:	in NRW gültige Bezeichnung für diesen Gewässerabschnitt	Planungseinheit:	Planungseinheiten-Nummer	Planungseinheitenname /-bezeichnung	Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Maßnahmenausbringung im 3. BWP						
Geografische Lage (Kreis)	Eine Einordnung der geographischen Lage erfolgt durch eine Auswertung mit einem geographischen Informationssystem (GIS)	Geographische Lage (Kommunen)	Die angegebenen Prozentzahlen für den Anteil der Kommunen bilden nicht exakt die realen Zustände ab, durch eine Grenzlage des Gewässerabschnittes können sich Abweichungen ergeben		Ökologischer Zustand (ÖZ)	Folgende Farbabstufungen wurden verwendet:		Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper gilt als Bewirtschaftungsziel das "gute ökologische Potenzial".	Ökologisches Potenzial (ÖP)	Folgende Farbabstufungen wurden verwendet:	
Länge des OFWK [m]	Länge des betrachteten Gewässerabschnitts in Metern	Station (von/bis)	Beginn des OFWK (mündungsnaher Bereich (Ausnahme: Weser))	Ende des OFWK (mündungsferner Bereich (Ausnahme: Weser))	Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)						
Ökoregion	Die Ökoregion ist Grundlage für die Anwendung des Strahlwirkungskonzeptes (in OWL: Mittelgebirge oder Tiefland)	Fließgewässertyp	Fließgewässertypnummer	Fließgewässertypname	Fische (ÖZ/ÖP)		Folgende Farbabstufungen wurden verwendet:		Informationen zur Bewertung der Fischfauna sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.1.2.		
Wasserkörperausweisung	Es wird unterschieden in künstlich (AWB), erheblich verändert (HMWB) und natürlich (NWB).	Landnutzung	Darstellung des jeweiligen Anteils der Landnutzung im Einzugsgebiet des OFWK (Reihenfolge der Legende im Uhrzeigersinn)		Makrozoobenthos (ÖZ/ÖP)		Folgende Farbabstufungen wurden verwendet:		Informationen zur Bewertung des Makrozoobenthos sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.1.1.		
HMWB-Fallgruppe	Nur die HMWB wurden aufgrund ihrer Restriktionen verschiedene Fallgruppen zugeordnet.				Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phytobenthos: Makrophyten & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs		Folgende Farbabstufungen wurden verwendet:		Informationen zur Bewertung der Gewässerflora sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.1.3.		
Trinkwassernutzung	Findet eine Nutzung als Trinkwasser statt				Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des ökologischen Zustands)						
Trockenfallen	Angabe ob der Gewässerabschnitt zu den etwa 12 % trockenfallenden OFWK in OWL gehört				Metalle (Anlage 6 OGewV)				Informationen zur Bewertung der Metalle nach Anlage 6 OGewV sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.2.3.		
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	Folgende Farbabstufungen wurden verwendet:				Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)				Informationen zur Bewertung der Pflanzenbehandlungsmittel nach Anlage 6 OGewV sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.2.4.		
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)					Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)				Informationen zur Bewertung der Sonstigen nach Anlage 6 OGewV sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.2.5.		
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	Anzahl der noch vorhandenen Wanderhindernisse für Fische und andere Gewässerlebewesen in diesem Gewässerabschnitt in OWL (nach Prüfung durch UWBn/W/Kommunen)				Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)				Informationen zur Bewertung der Sonstigen nach Anlage 6 OGewV sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.4.2.		
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	Einzugsgebietsgröße des Gewässerabschnitts ohne oberhalb angrenzende OFWK										
davon in NRW [ha]	eine geringere Zahl lässt darauf schließen, dass der OFWK auch außerhalb von NRW Flächen hat.										
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	Mittlerer Niedrigwasserabfluss in betrachteter Zeitspanne				Chemischer Zustand ohne Ubiquität Stoffe				Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinverbindungen (TBT)		
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	Mittlerer Wasserabfluss in betrachteter Zeitspanne				Metalle (Anlage 8 OGewV)				Informationen zur Bewertung der Metalle nach Anlage 8 OGewV sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.5.1.		
Anzahl kom. KA im OFWK	Kommunale Kläranlagen im Fließverlauf dieses Gewässerabschnittes.				PBSM (Anlage 8 OGewV)				Informationen zur Bewertung der Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel nach Anlage 8 OGewV sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.5.2.		
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	Kommunale Kläranlagen im Fließverlauf des oberhalb liegenden Gewässerabschnittes.				Nitrat (Anlage 8 OGewV)				Informationen zur Bewertung des Nitrat nach Anlage 8 OGewV sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.5.4.		
Anteil Abwasser 1/2 MQ [%]	Prozentualer Anteil der Abwassermenge an der Hälfte des Mittleren Wasserabflusses	Stoffeintrag P		Stoffeintrag N	Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)				Informationen zur Bewertung Sonstiger Stoffe nach Anlage 8 OGewV sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.5.3.		
Anteil Abwasser 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	Prozentualer Anteil der Abwassermenge an der Hälfte des Mittleren Wasserabflusses im oberhalb liegenden Gewässerabschnitt				Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe				Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind		
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	Kleinkläranlagen im Einzugsgebiet des OFWK. Ohne KKA in oberhalb gelegenen Gebieten.				Metalle				Informationen zur Bewertung der gesetzlich nicht verbindlichen Metalle sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.3.1.		
Anzahl industrieller Direkteinleiter	In diesen OFWK direkt einleitende Betriebe.				Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)				Informationen zur Bewertung der gesetzlich nicht verbindlichen der Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.3.2.		
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge					Sonstige Stoffe				Informationen zur Bewertung der sonstigen gesetzlich nicht verbindlichen Stoffe sind in den Planungseinheiten-Steckenbriefen (Weser, Lippe, Ems) jeweils im Unterkapitel 3.4.3.3.		
Gesamt_P [t/a]	Gesamter Phosphor-Eintrag in den Gewässerabschnitt										
Gesamt_N [t/a]	Gesamter Stickstoff-Eintrag in den Gewässerabschnitt										
Erosionsgefährdung (potentieller Bodenabtrag)	Entstammt einer Analyse der Bodentypen mit Hilfe eines geographischen Informationssystem										
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	Entstammt einer Analyse der Bodentypen mit Hilfe eines geographischen Informationssystem zur Abschätzung des Erosions-Eintrags über Nebengewässer										

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckenbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan					Hydromorphologische Programmmaßnahmen (Maßnahmenausbringung auf Grundlage der Maßnahmenübersichten für OWL)				
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)		Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)	
			[1] = Ausgebracht durch Bezirksregierung Arnsberg [2] = Ausgebracht durch Bezirksregierung Münster [3] = Übernommen aus Maßnahmenübersichten zu Bundeswasserstraßen						

Einzugsgebiete der Oberflächenwasserkörper (OFWK3D) im Kreis Lippe



Legende

Einzugsgebiete OFWK3D
 DE_NRW_123_12345

berichtspflichtige Gewässer (OFWK3D)
— Gewässername

Verwaltungsgrenzen

- Nachbarland
- Kreis oder kreisfr. Stadt
- Stadt oder Gemeinde
- Ortslage/-bezeichnung

<p>Maßstab: 1:160.000</p>	<p style="text-align: center;">Bezirksregierung Detmold</p> <div style="text-align: right;">  </div> <p style="text-align: center;">Übersichtskarte Einzugsgebiete OFWK Stand: 02/2021</p>
<p>© Land NRW (2021) Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0 www.govdata.de/dl-de/by-2-0 www.elwasweb.de</p>	

Thunebach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_27812_0	Planungseinheit:	PE_LIP_1900	Obere Lippe
Geografische Lage (Kreis)	Paderborn (63,37%), Lippe (36,55%)	Geografische Lage (Kommunen)	Bad Lippspringe (63,37%), Schlangen (36,55%)	
Länge des OFWK [m]	6.744	Station (von/bis)	0	6.744
Ökoregion	Zentrales Flachland	Fließgewässertyp	14	Sandgeprägte Tieflandbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	Landnutzung		
HMWB-Fallgruppe	BmV - Bebauung und Hochwasserschutz mit Vorland			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag	Stoffeintrag P		
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,7	Stoffeintrag N		
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,9			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	5	Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK		
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1752,2			
- davon in NRW [ha]	1752,2			
MNQ_gemittelt (Nov2014) [m³/s]	0,17			
MQ_gemittelt (Nov2014) [m³/s]	0,32			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	0			
Anzahl industrieller Direktleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	2,22			
Gesamt_N [t/a]	50,87			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein bis sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	9	Reduzierung Stoffeinträge kommunale Abwasserleitungen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10a	Neubau / Anpassung Mischsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbauseitige (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	11b	Optimierung von Trennsystemen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)
KONZ (Sonstige anthropogene Belastungen)	508	Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen	Land (LANUV/BR)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	-	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	-	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („Fischinfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	-	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	-	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Kupfer (5), Zink (5)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Nitrit-Stickstoff (3), Ammonium-Stickstoff (3), Ammoniak-Stickstoff (4), Gesamtphosphat-Phosphor (3), Sauerstoff (3), "TOC" (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Blei (5)		
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Kupfer (5), Zink (5), Mangan (3)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desethylterbutylazin (3)		
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HIMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HIMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bad Lippspringe Schlangen)
HIMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Bad Lippspringe)

Durbeke

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_278162_0	Planungseinheit:	PE_LIP_1900	Obere Lippe
Geografische Lage (Kreis)	Paderborn (69,02%), Lippe (30,89%)	Geografische Lage (Kommunen)	Altenbeken (69,02%), Horn-Bad Meinberg (30,89%)	
Länge des OFWK [m]	8.672	Station (von/bis)	0	8.672
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	7	Grobmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	 <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	temporär trocken - natürlich			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,8			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,0			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	9			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1093,0			
- davon in NRW [ha]	1093,0			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,14			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	3			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,86			
Gesamt_N [t/a]	22,29			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	-	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	-	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	-	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	-	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGeWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGeWV)	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGeWV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGeWV)	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGeWV)	-	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe		Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
Metalle (Anlage 8 OGeWV)	-	-	-
PBSM (Anlage 8 OGeWV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGeWV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGeWV)	-	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGeWV geregelt sind)			
Metalle	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Horn-Bad Meinberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Altenbeken, Horn-Bad Meinberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Wasserverband (WOL)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Strothe

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_278322_0	Planungseinheit:	PE_LIP_1900	Obere Lippe
Geografische Lage (Kreis)	Paderborn (71,82%), Lippe (28,09%)	Geografische Lage (Kommunen)	Paderborn (45,01%), Schlangen (28,09%), Bad Lippspringe (26,81%)	
Länge des OFWK [m]	15.845	Station (von/bis)	0	15.845
Ökoregion	Zentrales Flachland	Fließgewässertyp	14	Sandgeprägte Tieflandbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	3,5			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	2,9			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	20			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	4477,2			
- davon in NRW [ha]	4477,2			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,29			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,77			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	0			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	9,52			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	0,00			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	4			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	4,24			
Gesamt_N [t/a]	104,44			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein bis sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaustraßen (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	schlecht	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	eing. gut	-		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	eing. gut	-		
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bad Lippspringe Schlangen)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Sonstiger Träger (BImA)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Bad Lippspringe Schlangen)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Sonstiger Träger (BImA)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Wasserverband (WOL)

Strothe

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_278322_15829	Planungseinheit:	PE_LIP_1900	Obere Lippe
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,9%)	Geografische Lage (Kommunen)	Schlangen (82,0%), Horn-Bad Meinberg (17,9%)	
Länge des OFWK [m]	6.535	Station (von/bis)	15.845	22.380
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	7	Grobmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <ul style="list-style-type: none"> geog_P [%] landw_P [%] sonst_P [%] Urban_P [%] Punkt_P [%] </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag N</p> <ul style="list-style-type: none"> Geogen_N [%] Dünger_N [%] NHx_LF [%] NHy_sonst [%] NOx_LF [%] NOx_sonst [%] Urban_N [%] Punkt_N [%] </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,1			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	6			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1140,1			
- davon in NRW [ha]	1140,1			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,06			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,34			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	1			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	n.a.			
Gesamt_N [t/a]	n.a.			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ		Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	gut	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)		-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	pH-Wert (5)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGewV)		-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	eing. gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-		
Sonstige Stoffe		-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Schlangen)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Horn-Bad Meinberg Schlangen)

Grimke

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_2783224_0	Planungseinheit:	PE_LIP_1900	Obere Lippe
Geografische Lage (Kreis)	Paderborn (67,69%), Lippe (32,24%)	Geografische Lage (Kommunen)	Bad Lippspringe (34,75%), Paderborn (32,94%), Schlagen (32,24%)	
Länge des OFWK [m]	8.717	Station (von/bis)	0	8.717
Ökoregion	Zentrales Flachland	Fließgewässertyp	14	Sandgeprägte Tieflandbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	2,7			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	2,9			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	5			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1170,6			
- davon in NRW [ha]	1170,6			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,11			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	1			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,58			
Gesamt_N [t/a]	17,80			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	11b	Optimierung von Trennsystemen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
KONZ (Sonstige anthropogene Belastungen)	508	Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen	Land (LANUV/BR)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Makrophyten und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	nicht eing.	Ammoniak-Stickstoff (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGWV)	nicht gut	Blei (5), Cadmium (3)	
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Beryllium (3), Mangan (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Sonstiger Träger (BImA)

Roter Bach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_278324_4324	Planungseinheit:	PE_LIP_1900	Obere Lippe
Geografische Lage (Kreis)	Paderborn (68,51%), Lippe (31,4%)	Geografische Lage (Kommunen)	Bad Lippspringe (35,51%), Schlangen (31,4%), Paderborn (30,34%), Hövelhof (2,66%)	
Länge des OFWK [m]	9.295	Station (von/bis)	4.324	13.619
Ökoregion	Zentrales Flachland	Fließgewässertyp	14	Sandgeprägte Tieflandbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	3,4			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	3			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1104,4			
- davon in NRW [ha]	1104,4			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,01			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,08			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	0			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,52			
Gesamt_N [t/a]	15,50			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein bis sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	schlecht	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Makrophyten & Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)		-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	eing. gut	-		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	eing. gut	-		
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Schlangen)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Sonstiger Träger (BImA)

Haustenbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_2784_35280	Planungseinheit:	PE_LIP_1800	Haustenbach
Geografische Lage (Kreis)	Paderborn (71,38%), Lippe (28,54%)	Geografische Lage (Kommunen)	Hövelhof (70,11%), Schlangen (28,54%), Bad Lippspringe (1,27%)	
Länge des OFWK [m]	10.172	Station (von/bis)	35.280	45.452
Ökoregion	Zentrales Flachland	Fließgewässertyp	14	Sandgeprägte Tieflandbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	2,7			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	2,4			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	21			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1591,2			
- davon in NRW [ha]	1591,2			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,22			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	2			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	3			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,70			
Gesamt_N [t/a]	19,24			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs		Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)		-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer <u>ohne</u> Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)		-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-	
Sonstige Stoffe		-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Wasserverband (WOL)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Schlangen)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Sonstiger Träger (BlmA)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Wasserverband (WOL)

Knochenbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_278412_0	Planungseinheit:	PE_LIP_1800	Haustenbach
Geografische Lage (Kreis)	Paderborn (92,03%), Lippe (7,88%)	Geografische Lage (Kommunen)	Hövelhof (92,03%), Schlangen (7,88%)	
Länge des OFWK [m]	4.681	Station (von/bis)	0	4.681
Ökoregion	Zentrales Flachland	Fließgewässertyp	14	Sandgeprägte Tieflandbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	1,6			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	2,1			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	9			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1394,0			
- davon in NRW [ha]	1394,0			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,03			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,22			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	0			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,44			
Gesamt_N [t/a]	14,34			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

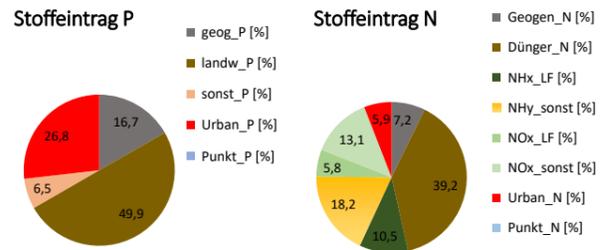
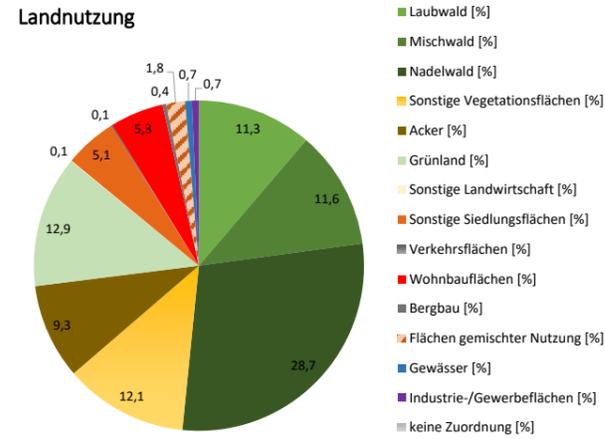
Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	-	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Sonstiger Träger (BImA)

Furlbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_3112_0	Planungseinheit:	PE_EMS_1400	Obere Ems NRW
Geografische Lage (Kreis)	Paderborn (56,34%), Gütersloh (40,3%), Lippe (3,28%)	Geografische Lage (Kommunen)	Hövelhof (46,36%), Schloß Holte-Stukenbrock (40,3%), Delbrück (9,98%), Augustdorf (3,28%)	
Länge des OFWK [m]	14.586	Station (von/bis)	0	14.586
Ökoregion	Zentrales Flachland	Fließgewässertyp	14	Sandgeprägte Tieflandbäche
Wasserkörperausweisung	NWB			
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	3,7			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,5			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	12			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	4847,5			
- davon in NRW [ha]	4847,5			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,23			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,65			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	21			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,91			
Gesamt_N [t/a]	50,33			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			



Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	gut	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Ammonium-Stickstoff (3), Ammoniak-Stickstoff (4)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Beryllium (3), Mangan (4)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Metolachlor-CA (4), Metolachlor ESA (5)		
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-		

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
SONST (Fischereiwirtschaft)	92	Reduzierung Belastungen durch Fischtische	Industrie/Gewerbe (Anlagenbetreiber in Abstimmung mit UWB)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	70	Initiierung eigendynamische Gewässerentwicklung	Wasserverband (WOL)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kreis (Gütersloh)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Wasserverband (WOL)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Augustdorf)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kreis (Gütersloh)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Wasserverband (WOL)

Menkebach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_3126_12000	Planungseinheit:	PE_EMS_1400	Obere Ems NRW
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (60,49%), Bielefeld (24,66%), Gütersloh (14,77%)	Geografische Lage (Kommunen)	Oerlinghausen (60,49%), Bielefeld (24,66%), Schloß Holte-Stukenbrock (14,77%)	
Länge des OFWK [m]	8.147	Station (von/bis)	11.999	20.146
Ökoregion	Zentrales Flachland	Fließgewässertyp	14	Sandgeprägte Tieflandbäche
Wasserkörperausweisung	NWB			
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,7			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,2			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	9			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	646,8			
- davon in NRW [ha]	646,8			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,06			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,08			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	25,27			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	4			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,47			
Gesamt_N [t/a]	4,96			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Landnutzung

Stoffeintrag P

Stoffeintrag N

Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Makrophyten & Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3), Gesamtposphat-Phosphor (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Metazachlor ESA (3)		
Sonstige Stoffe	nicht eing.	Ibuprofen (4), Diclofenac (3), Gabapentin (4), Metformin (5), 10,11-Dihydro-10,11-dihydroxycarbamazepin (3), 4-Formylaminoantipyrin (3), 4-Acetamidoantipyrin (3)		

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bielefeld Oerlinghausen)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Bielefeld Oerlinghausen)

Öbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_31284_0	Planungseinheit:	PE_EMS_1400	Obere Ems NRW
Geografische Lage (Kreis)	Gütersloh (95,25%), Lippe (4,66%)	Geografische Lage (Kommunen)	Verl (34,05%), Schloß Holte-Stukenbrock (30,68%), Rheda-Wiedenbrück (14,54%), Rietberg (11,35%), Oerlinghausen (4,66%), Gütersloh (4,63%)	
Länge des OFWK [m]	29.618	Station (von/bis)	0	29.618
Ökoregion	Zentrales Flachland	Fließgewässertyp	14	Sandgeprägte Tieflandbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	LuH - Landentwässerung und Hochwasserschutz			
Trinkwassernutzung	mehr als 100 cbm/Tag; <10.000 versorgte Einwohner			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,9			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	5,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	24			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	5949,8			
- davon in NRW [ha]	5949,8			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,15			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,51			
Anzahl kom. KA im OFWK	2			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	29,02			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	93			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	1			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	4,04			
Gesamt_N [t/a]	92,88			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	schlecht
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	schlecht	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	schlecht
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP	mäßig
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	unbefriedigend	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Nitrit-Stickstoff (3), Ammonium-Stickstoff (3), Ammoniak-Stickstoff (4), Gesamtphosphat-Phosphor (3), "TOC" (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	Cadmium (3)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Beryllium (3), Mangan (4)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Metazachlorsulfonsäure Na-Salz (3), Metolachlor-CA (4), Metazachlor ESA (3), Metolachlor ESA (4)		
Sonstige Stoffe	nicht eing.	Amidotrizoesäure (3), Metformin (3), 10,11-Dihydro-10,11-dihydroxycarbamazepin (3), 4-Formylaminoantipyrin (3), Candesartan (3), Valsartansäure (4)		

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	4	Ausbau komm. Kläranlagen - Reduzierung sonst. Einträge	Abwasserbeseitigungspflichtige (Verl)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)
KONZ (Sonstige anthropogene Belastungen)	508	Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen	Land (LANUV/BR)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Schloß Holte-Stukenbrock)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kreis (Gütersloh)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Schloß Holte-Stukenbrock)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kreis (Gütersloh)

Weser

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4_166235	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Minden-Lübbecke (65,35%), Herford (16,42%), Lippe (12,28%)	Geografische Lage (Kommunen)	Porta Westfalica (52,81%), Vlotho (16,42%), Bad Oeynhaus (12,54%), Kalletal (12,28%)	
Länge des OFWK [m]	33.375	Station (von/bis)	166.235	199.610
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	10	Kiesgeprägte Ströme
Wasserkörperausweisung	HMWB	Landnutzung		
HMWB-Fallgruppe	Sff - Schifffahrt auf Flüssen (freifließend)			
Trinkwassernutzung	mehr als 100 cbm/Tag; 10.000 bis 30.000 versorgte Einwohner	Stoffeintrag P		
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	6,0	Stoffeintrag N		
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	0,0			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	0	Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK		
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	10788,6			
- davon in NRW [ha]	9034,0			
MNQ gemittelt [Nov2014] [m³/s]	59,97			
MQ gemittelt [Nov2014] [m³/s]	170,91			
Anzahl kom. KA im OFWK	3			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	0,11			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	147			
Anzahl industrieller Direktleitungen	3			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	10,29			
Gesamt_N [t/a]	217,17			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	4			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
			unbefriedigend
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
			unbefriedigend
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
			unbefriedigend
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyt. Makrophyten & Phytobenthos Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	unbefriedigend	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	sehr gut	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	pH-Wert (5), Eisen (3), Ammoniak-Stickstoff (5), Gesamtphosphat-Phosphor (3), Orthophosphat-Phosphor (3), Chlorid (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Quecksilber (5)	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	Summe Heptachlor plus Heptachlorepoide (4), cis-Heptachlorepoxid (4), Heptachlorepoxid, cis und trans (4)	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Summe polybromierte Diphenylether (5), 2,2',4,4'-Tetrabrombiphenylether (5), 2,2',4,4',6-Pentabrombiphenylether (5), 2,2',4,4',5-Pentabrombiphenylether (4), 2,2',4,4',5,6'-Hexabrombiphenylether (5), 2,2',4,4',5,5'-Hexabrombiphenylether (5), Fluoranthren (3), Benzo(a)pyren (5), 2,4,4-Tribromdiphenylether (5)	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Barium (3), Titan (4), Kupfer (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desphenyl-chloridazon (4), Metazachlorsulfonsäure Na-Salz (4), Metazachlor ESA (4)	
Sonstige Stoffe	nicht eing.	Benzo(ghi)perylene+Indeno(1,2,3-cd)pyren (3), Pyren (4), Benzo(a)anthracen (3), Dicyclofenac (4), Monobutylzinn-Kation (3), Iopamidol (5), Iopromid (3), Iomeprol (5), Amidotrizoesäure (5), Gabapentin (5), Metformin (5), 10,11-Dihydro-10,11-dihydroxycarbamazepin (3), 4-Formylaminopyridin (4), 4-Acetamidopyridin (4), Candesartan (3), Valsartan (4), Lamotrigin (3), Valsartansäure (5), Metoprololsäure (3)	

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	1	Neubau und Anpassung von kommunalen Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Vlotho)
PQ (Kommunen / Haushalte)	2	Ausbau komm. Kläranlagen - Reduzierung Stickstoffeinträge	Abwasserbeseitigungspflichtige (Vlotho)
PQ (Kommunen / Haushalte)	3	Ausbau komm. Kläranlagen - Reduzierung Phosphoreinträge	Abwasserbeseitigungspflichtige (Vlotho)
PQ (Kommunen / Haushalte)	4	Ausbau komm. Kläranlagen - Reduzierung sonst. Einträge	Abwasserbeseitigungspflichtige (Vlotho)
PQ (Kommunen / Haushalte)	9	Reduzierung Stoffeinträge kommunale Abwasserleitungen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10a	Neubau / Anpassung Mischsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbalasträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	11a	Optimierung von Mischsystemen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Porta Westfalica, Vlotho, Bad Oeynhaus, Kalletal)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Morphologie)	70	Initiierung eigendynamische Gewässerentwicklung	[3] Sonstiger Träger (Zuständige Behörde)
HYMO (Morphologie)	73	Habitatverbesserung im Uferbereich	[3] Sonstiger Träger (Zuständige Behörde)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	[3] Sonstiger Träger (Zuständige Behörde)
HYMO (Morphologie)	75	Anschluss von Seitengewässern, Altarmen (Quervernetzung)	[3] Sonstiger Träger (Zuständige Behörde)
HYMO (Morphologie)	77	Verbesserung Geschiebehaushalt / Sedimentmanagement	[3] Sonstiger Träger (Zuständige Behörde)

Lonaubach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45392_5481	Planungseinheit:	PE_WES_1800	Nethe/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (88,69%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lügde (88,69%)	
Länge des OFWK [m]	3.501	Station (von/bis)	5.479	8.980
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	3,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,0			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	8			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	433,3			
- davon in NRW [ha]	262,9			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,01			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,05			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	0			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,20			
Gesamt_N [t/a]	5,23			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Makrophyten und Algenaufwuchs	sehr gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	nicht eing.	pH-Wert (5)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Barium (4)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Lügde)

Spiekersiek

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_453924_4586	Planungseinheit:	PE_WES_1800	Nethe/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,28%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lügde (99,28%)	
Länge des OFWK [m]	2.902	Station (von/bis)	4.585	7.487
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	2,9			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	2,5			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	3			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	333,5			
- davon in NRW [ha]	315,8			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,00			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	2			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,08			
Gesamt_N [t/a]	2,49			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein bis sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Makrophyten und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3), pH-Wert (5)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Mangan (4)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lügde)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Lügde)

Emmer

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_456_19700	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,9%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lügde (83,81%), Schieder-Schwalenberg (16,09%)	
Länge des OFWK [m]	9.709	Station (von/bis)	19.701	29.410
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	9.1	Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	mehr als 10 bis 100 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,9			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,2			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	0			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	3059,2			
- davon in NRW [ha]	2144,0			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	1,32			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	5,79			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	0			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	1,64			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	0,00			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	23			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	3,08			
Gesamt_N [t/a]	48,99			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	6			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Lügde, Schieder-Schwalenberg)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

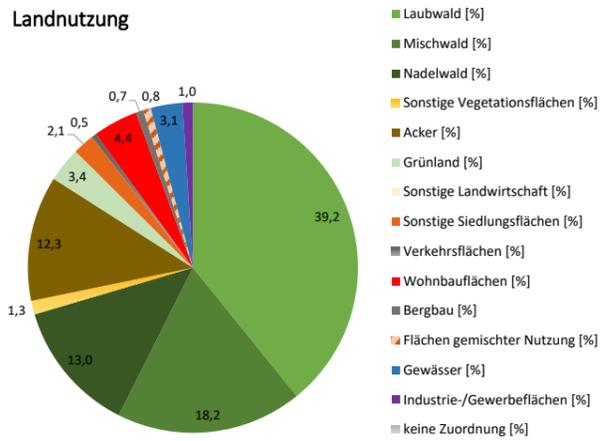
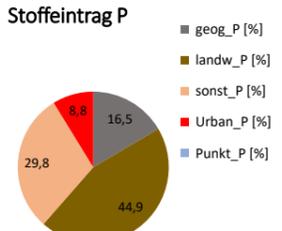
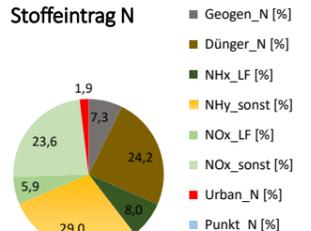
Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Makrophyten und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	mäßig
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	sehr gut	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	pH-Wert (5), Gesamtposphat-Phosphor (3), Orthophosphat-Phosphor (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Quecksilber (4)	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Summe Heptachlor plus Heptachlorepoide (4), cis-Heptachlorepoxid (4), Heptachlorepoxid, cis und trans (4)	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Summe polybromierte Diphenylether (5), 2,2',4,4'-Tetrabromdiphenylether (5), 2,2',4,4',6-Pentabromdiphenylether (5), 2,2',4,4',5-Pentabromdiphenylether (3), 2,2',4,4',5,6'-Hexabromdiphenylether (3), 2,2',4,4',5,5'-Hexabromdiphenylether (3), Benzo(a)pyren (5), 2,4,4-Tribromdiphenylether (3)	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Titan (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desphenyl-chloridazon (4), Metazachlor ESA (4)	
Sonstige Stoffe	nicht eing.	Diclofenac (4), Amidotrizoesaure (4), Gabapentin (4), Metformin (4), 10,11-Dihydro-10,11-dihydroxycarbamazepin (3), 4-Formylaminoantipyrin (3), 4-Acetamidoantipyrin (3), Candesartan (3), Valsartansäure (5)	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lügde)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Lügde)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Emmer

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_456_29410	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,88%)	Geografische Lage (Kommunen)	Schieder-Schwalenberg (99,88%)	
Länge des OFWK [m]	4.257	Station (von/bis)	29.410	33.667
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	9.1	Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p>  </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p>  <p>Stoffeintrag N</p>  </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	Hws - Hochwasserschutz			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	5,4			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	0			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	2528,1			
- davon in NRW [ha]	2528,1			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,00			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,00			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	1			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	6,53			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	1			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,00			
Gesamt_N [t/a]	24,22			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein bis sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	4			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	-	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ 	-	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP 
Makrozoobenthos ÖZ 	-	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP 
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs 	-	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGeWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGeWV)	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGeWV)	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGeWV)	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGeWV)	-		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe		Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
Metalle (Anlage 8 OGeWV)	-		
PBSM (Anlage 8 OGeWV)	-		
Nitrat (Anlage 8 OGeWV)	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGeWV)	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGeWV geregelt sind)			
Metalle	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-		
Sonstige Stoffe	-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Schieder-Schwalenberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Schieder-Schwalenberg)

Emmer

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_456_33669	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (59,68%), Höxter (40,23%)	Geografische Lage (Kommunen)	Schieder-Schwalenberg (59,68%), Steinheim (40,23%)	
Länge des OFWK [m]	8.128	Station (von/bis)	33.667	41.795
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	9.1	Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	Wkr - Wasserkraft			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,8			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,5			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	2			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1739,9			
- davon in NRW [ha]	1739,9			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,78			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	3,42			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	1			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	6,53			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	15,19			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	12			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	2,75			
Gesamt_N [t/a]	41,88			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	3			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	5	Optimierung kommunaler Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Steinheim)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Schieder-Schwalenberg, Steinheim)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
			mäßig
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
			mäßig
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
			gut
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Gesamtposphat-Phosphor (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Schieder-Schwalenberg Steinheim)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Schieder-Schwalenberg Steinheim)

Silberbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45642_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,54%)	Geografische Lage (Kommunen)	Horn-Bad Meinberg (99,54%)	
Länge des OFWK [m]	11.389	Station (von/bis)	0	11.389
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	7	Grobmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	2			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1881,7			
- davon in NRW [ha]	1881,7			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,04			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,24			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	14			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,72			
Gesamt_N [t/a]	36,12			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	3			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
			-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
			-
Makrozoobenthos ÖZ	schlecht	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP
			-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	unbefriedigend	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Zink (5)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Flufenacet (5)	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	eing. gut	-	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
Metalle (Anlage 8 OGewV)		-	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Zink (5)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Metazachlor ESA (5)	
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-	

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	32	PSM-Reduzierung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (PBSM-Anwender)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Horn-Bad Meinberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Horn-Bad Meinberg)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Napte

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45652_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,62%)	Geografische Lage (Kommunen)	Horn-Bad Meinberg (95,88%), Schieder-Schwalenberg (3,74%)	
Länge des OFWK [m]	10.730	Station (von/bis)	0	10.730
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,1			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,6			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	2			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	2345,9			
- davon in NRW [ha]	2345,9			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,03			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,17			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	8			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	1			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	2,25			
Gesamt_N [t/a]	46,96			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	5			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	Sulfat (3)
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Horn-Bad Meinberg, Schieder-Schwalenberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Horn-Bad Meinberg)

Diesselbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4566_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,87%)	Geografische Lage (Kommunen)	Blomberg (85,19%), Schieder-Schwalenberg (14,68%)	
Länge des OFWK [m]	11.345	Station (von/bis)	0	11.345
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,2			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,7			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	11			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	2480,3			
- davon in NRW [ha]	2480,3			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,10			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,33			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	9			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	1			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,91			
Gesamt_N [t/a]	40,86			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	4			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	5	Optimierung kommunaler Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Blomberg)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Blomberg, Schieder-Schwalenberg)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	sehr gut	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Gesamtphosphat-Phosphor (3), Orthophosphat-Phosphor (3)	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Barium (5), Mangan (3)	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desphenyl-chloridazon (5), Methyl-desphenylchloridazon (3), Metazachlor ESA (5)	-	-
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Blomberg Schieder-Schwalenberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Blomberg Schieder-Schwalenberg)

Königsbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45662_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,91%)	Geografische Lage (Kommunen)	Blomberg (99,91%)	
Länge des OFWK [m]	8.755	Station (von/bis)	0	8.755
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p> </div> </div>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,9			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,4			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	2			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	2726,6			
- davon in NRW [ha]	2726,6			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,25			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	34,60			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	14			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	3,94			
Gesamt_N [t/a]	66,19			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	8			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Blomberg)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	Eisen (3), Gesamtphosphat-Phosphor (5)
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe		gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	-	Mangan (4)
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Blomberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Blomberg)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Istruper Bach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_456624_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,9%)	Geografische Lage (Kommunen)	Blomberg (99,9%)	
Länge des OFWK [m]	2.000	Station (von/bis)	0	2.000
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p> </div> </div>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	3,9			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,8			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	0			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	178,2			
- davon in NRW [ha]	178,2			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,01			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,16			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	1			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	46,30			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	0			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,66			
Gesamt_N [t/a]	7,88			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Imidacloprid (4), Flufenacet (5)		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Ammoniak-Stickstoff (3), Gesamtphosphat-Phosphor (4), Orthophosphat-Phosphor (4)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer <u>ohne</u> Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Mangan (5)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desphenyl-chloridazon (5), Methyl-desphenylchloridazon (3), Metazachlor ESA (5)		
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-		

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Blomberg)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
DQ (Landwirtschaft)	32	PSM-Reduzierung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (PBSM-Anwender)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Blomberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Blomberg)

Istruper Bach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_456624_2000	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,92%)	Geografische Lage (Kommunen)	Blomberg (99,92%)	
Länge des OFWK [m]	4.824	Station (von/bis)	2.000	6.824
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	LuH - Landentwässerung und Hochwasserschutz			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,5			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,5			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	3			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1060,2			
- davon in NRW [ha]	1060,2			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,01			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,08			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	46,30			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	0			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,97			
Gesamt_N [t/a]	19,68			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	3			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	schlecht
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	gut
Makrozoobenthos ÖZ	schlecht	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	schlecht
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobionten & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	-	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	eing. gut	-	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	-	-	-	-
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Blomberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Blomberg)

Niese

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4568_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (79,29%), Höxter (20,47%)	Geografische Lage (Kommunen)	Schieder-Schwalenberg (67,45%), Marienmünster (20,47%), Lügde (11,84%)	
Länge des OFWK [m]	25.746	Station (von/bis)	0	25.746
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	3,9			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,0			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	12			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	5686,5			
- davon in NRW [ha]	5686,4			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,12			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,47			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	29			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	1			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	5,50			
Gesamt_N [t/a]	114,64			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	19			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	pH-Wert (5)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Barium (5)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lügde Schieder-Schwalenberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Marienmünster Schieder-Schwalenberg)
HYMO (Morphologie)	73	Habitatverbesserung im Uferbereich	Kommune/Stadt (Schieder-Schwalenberg)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Kleinenbredener Bach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45684_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Höxter (97,08%), Lippe (2,77%)	Geografische Lage (Kommunen)	Marienmünster (77,35%), Nieheim (19,73%), Schieder-Schwalenberg (2,77%)	
Länge des OFWK [m]	7.430	Station (von/bis)	0	7.430
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,6			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,4			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	7			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1261,1			
- davon in NRW [ha]	1261,1			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,01			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,06			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	16,87			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	9			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,40			
Gesamt_N [t/a]	28,20			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	4			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Marienmünster, Nieheim, Schieder-Schwalenberg)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	schlecht	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobionten & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Kupfer (5)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)		-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Eisen (3), Gesamtphosphat-Phosphor (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer <u>ohne</u> Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)		-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Kupfer (5), Mangan (4)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-	
Sonstige Stoffe		-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Marienmünster Nieheim)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Marienmünster)

Ilisenbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45694_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,9%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lügde (99,9%)	
Länge des OFWK [m]	13.451	Station (von/bis)	0	13.451
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,1			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	8			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	2947,0			
- davon in NRW [ha]	2947,0			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,03			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,25			
Anzahl kom. KA im OFWK	2			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	16,12			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	14			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	3,39			
Gesamt_N [t/a]	63,55			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	7			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Lügde)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Gesamtphosphat-Phosphor (3), Orthophosphat-Phosphor (3)	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	nicht eing.	Diclofenac (4), Gabapentin (3), Metformin (4), 4-Formylaminoantipyrin (3), 4-Acetamidoantipyrin (3), Candesartan (3), Valsartan (4), Valsartansaure (3), Metoprololsaure (3)	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lügde)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Lügde)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Wörmke

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_456944_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (94,12%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lügde (94,12%)	
Länge des OFWK [m]	3.879	Station (von/bis)	0	3.879
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p> </div> </div>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,4			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,7			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	3			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1324,3			
- davon in NRW [ha]	1095,1			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,16			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	9			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,72			
Gesamt_N [t/a]	14,72			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein bis sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	4			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobionten & Phytobenthos: Makrophyten & Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-	-
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Barium (5)	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lügde)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Lügde)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Eschenbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45696_0	Planungseinheit:	PE_WES_1700	Emmer
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,53%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lügde (71,48%), Blomberg (28,05%)	
Länge des OFWK [m]	5.551	Station (von/bis)	0	5.551
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	7	Grobmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,7			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,1			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	9			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1140,8			
- davon in NRW [ha]	922,0			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,03			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,09			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	1,18			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	13			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,84			
Gesamt_N [t/a]	16,63			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	1			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Lügde, Blomberg)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	pH-Wert (5), Gesamtposphat-Phosphor (3)	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lügde)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Blomberg, Lügde)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Humme

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4574_15291	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (79,44%)	Geografische Lage (Kommunen)	Extertal (75,93%), Barntrup (3,51%)	
Länge des OFWK [m]	3.506	Station (von/bis)	15.292	18.798
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,5			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,6			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	9			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	563,1			
- davon in NRW [ha]	538,6			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,01			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,04			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	11			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,40			
Gesamt_N [t/a]	8,04			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	gut	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ		Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	sehr gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer <u>ohne</u> Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Barntrup Extertal)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Extertal)

Grießbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45742_7271	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (87,92%)	Geografische Lage (Kommunen)	Barntrup (78,71%), Blomberg (9,21%)	
Länge des OFWK [m]	7.963	Station (von/bis)	7.271	15.234
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,1			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	9			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1765,9			
- davon in NRW [ha]	1565,0			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,04			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,17			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	19			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,99			
Gesamt_N [t/a]	19,65			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	-	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	schlecht	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	mäßig	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	eing. gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-		
Sonstige Stoffe	-	-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Barntrup)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Barntrup)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Beberbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45744_6768	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (83,92%)	Geografische Lage (Kommunen)	Extertal (83,92%)	
Länge des OFWK [m]	3.619	Station (von/bis)	6.768	10.387
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	temporär trocken - natürlich			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,5			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	1			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	958,9			
- davon in NRW [ha]	764,2			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,00			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,03			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	14			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,62			
Gesamt_N [t/a]	12,17			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	gut	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ		Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	sehr gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)		-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGewV)		-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	eing. gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-		
Sonstige Stoffe		-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)

Exter

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_458_8264	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,2%)	Geografische Lage (Kommunen)	Extertal (74,8%), Barntrup (24,4%)	
Länge des OFWK [m]	17.855	Station (von/bis)	8.264	26.119
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,8			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,8			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	33			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	7729,6			
- davon in NRW [ha]	7184,8			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,07			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,40			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	45,01			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	45			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	6,42			
Gesamt_N [t/a]	99,47			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	9			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	mäßig	Imidacloprid (4)		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)		-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3), Ammoniak-Stickstoff (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	eing. gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Metazachlor ESA (5), Metolachlor ESA (4)		
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-		

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
SONST (Fischereiwirtschaft)	92	Reduzierung Belastungen durch Fischteiche	Sonstiger Träger (Betreiber der Fischteichanlagen)
DQ (Landwirtschaft)	32	PSM-Reduzierung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (PBSM-Anwender)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Barntrup Extertal)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Barntrup Extertal)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Alme

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4584_0	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,88%)	Geografische Lage (Kommunen)	Extertal (99,88%)	
Länge des OFWK [m]	6.828	Station (von/bis)	0	6.828
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,2			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,2			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	21			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1015,5			
- davon in NRW [ha]	1015,5			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,01			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,08			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	7			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,69			
Gesamt_N [t/a]	13,81			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	2			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulasträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	-	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Extertal)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Extertal)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Herrengraben

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4594_0	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,91%)	Geografische Lage (Kommunen)	Kalletal (99,91%)	
Länge des OFWK [m]	4.634	Station (von/bis)	0	4.634
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	19	Kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Strömälern
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,3			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,4			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	0			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1107,8			
- davon in NRW [ha]	928,2			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,07			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,27			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	8			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,80			
Gesamt_N [t/a]	15,73			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	2			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Kalletal)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
			-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	schlecht	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
			-
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
			-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)		-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)		-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	nicht eing.	Gesamtposphat-Phosphor (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGWV)		-	
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Mangan (4)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-	
Sonstige Stoffe		-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Kalletal)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Kalletal)

Osterkalle

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4596_0	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,48%)	Geografische Lage (Kommunen)	Kalletal (97,33%), Dörentrup (2,15%)	
Länge des OFWK [m]	19.592	Station (von/bis)	0	19.592
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	temporär trocken - natürlich			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,7			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,9			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	16			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	5202,2			
- davon in NRW [ha]	5202,2			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,12			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,47			
Anzahl kom. KA im OFWK	2			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	24,93			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	70			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	7,46			
Gesamt_N [t/a]	122,46			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	5			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-		
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	eing. gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-		
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Dörentrup Kalletal)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Kalletal)
HYMO (Morphologie)	73	Habitatverbesserung im Uferbereich	Kommune/Stadt (Kalletal)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Westerkalle

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_45962_0	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,88%)	Geografische Lage (Kommunen)	Kalletal (99,88%)	
Länge des OFWK [m]	9.883	Station (von/bis)	0	9.883
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,3			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	9			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	3048,9			
- davon in NRW [ha]	3048,9			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,06			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,23			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	48			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	1			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	3,25			
Gesamt_N [t/a]	65,58			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	8			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	gut	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)		-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)		-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer <u>ohne</u> Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGWV)		-	
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-	
Sonstige Stoffe		-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)

Forellenbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4598_2753	Planungseinheit:	PE_WES_1400	Kalle/Oberweser
Geografische Lage (Kreis)	Herford (96,42%), Lippe (3,41%)	Geografische Lage (Kommunen)	Vlotho (96,42%), Bad Salzuffen (3,41%)	
Länge des OFWK [m]	8.566	Station (von/bis)	2.753	11.319
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,2			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,9			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	9			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1436,8			
- davon in NRW [ha]	1436,8			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,03			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,10			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	64			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,78			
Gesamt_N [t/a]	36,25			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	2			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	schlecht	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)		-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3), Eisen (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer <u>ohne</u> Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)		-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-	
Sonstige Stoffe		-	

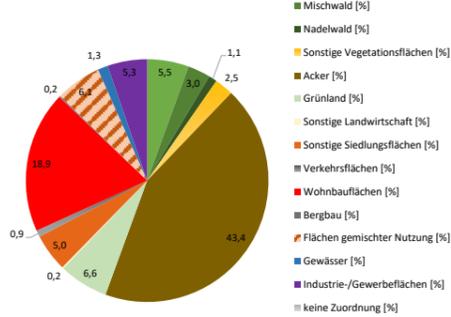
Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bad Salzuffen Vlotho)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Vlotho)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

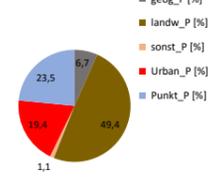
Werre

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46_21000	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (79,14%), Herford (20,77%)	Geografische Lage (Kommunen)	Bad Salzuffen (39,95%), Lage (37,33%), Herford (20,77%), Leopoldshöhe (1,86%)	
Länge des OFWK [m]	27.256	Station (von/bis)	21.000	48.256
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	9.1	Karbonatische, fein- bis grobmateriale reiche Mittelgebirgsflüsse
Wasserkörperausweisung	HMWB			
HMWB-Fallgruppe	BmV - Bebauung und Hochwasserschutz mit Vorland			
Trinkwassernutzung	mehr als 100 cbm/Tag; <10.000 versorgte Einwohner			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,4			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,2			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	6			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	9362,0			
- davon in NRW [ha]	9362,0			
MNQ gemittelt [Nov2014] [m³/s]	1,58			
MQ gemittelt [Nov2014] [m³/s]	5,01			
Anzahl kom. KA im OFWK	4			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	0			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	28,52			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	0,00			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	50			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	3			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	11,41			
Gesamt_N [t/a]	219,91			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	6			

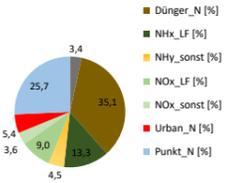
Landnutzung



Stoffeintrag P



Stoffeintrag N



Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	schlecht
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	unbefriedigend
Makrozoobenthos ÖZ	schlecht	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	schlecht
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyt. Makrophyten & Phytobenthos Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	unbefriedigend	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Kupfer (5)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Imidacloprid (4)		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	sehr gut	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3), Eisen (5), Ammonium-Stickstoff (3), Ammoniak-Stickstoff (3), Gesamtphosphat-Phosphor (4), Chlorid (4), "TOC" (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Fluoranthen (5), Benzo(b)fluoranthen (5), Benzo(ghi)perylen (5), Benzo(a)pyren (5)		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Titan (3), Kupfer (5), Mangan (5)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desphenyl-chloridazon (5), Methyl-desphenylchloridazon (3), Metazachlor ESA (4)		
Sonstige Stoffe	nicht eing.	Benzo(ghi)perylen+Indeno(1,2,3-cd)pyren (5), Pyren (5), Indeno(1,2,3-cd)pyren (5), Benzo(a)anthracen (5), Diclofenac (5), Amidotrizoesäure (5), Tramadol (3), Gabapentin (5), Metformin (4), 10,11-Dihydro-10,11-dihydroxycarbamazepin (5), 4-Formylaminoantipyrin (5), 4-Acetamidoantipyrin (4), Candesartan (4), Valsartan (5), Lamotrigin (4), Valsartansäure (5), Metoprololsäure (3), Amisulprid (3), Desvenlafaxin (4)		

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	4	Ausbau komm. Kläranlagen - Reduzierung sonst. Einträge	Abwasserbeseitigungspflichtige (Bad Salzuffen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	4	Ausbau komm. Kläranlagen - Reduzierung sonst. Einträge	Abwasserbeseitigungspflichtige (Lage)
PQ (Kommunen / Haushalte)	5	Optimierung kommunaler Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Lage, Leopoldshöhe, Bad Salzuffen, Herford)
PQ (Kommunen / Haushalte)	9	Reduzierung Stoffeinträge kommunale Abwasserleitungen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10a	Neubau / Anpassung Mischsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbelasträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	11a	Optimierung von Mischsystemen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	11b	Optimierung von Trennsystemen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Bad Salzuffen, Lage, Herford, Leopoldshöhe)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
DQ (Landwirtschaft)	32	PSM-Reduzierung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (PBSM-Anwender)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bad Salzuffen Herford)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Bad Salzuffen Herford)
HYMO (Morphologie)	73	Habitatverbesserung im Uferbereich	Kommune/Stadt (Bad Salzuffen)

Werre

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46_48256	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,9%)	Geografische Lage (Kommunen)	Detmold (93,43%), Lage (6,47%)	
Länge des OFWK [m]	5.614	Station (von/bis)	48.256	53.870
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,6			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,6			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	0			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	2499,5			
- davon in NRW [ha]	2499,5			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,55			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	1,77			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	1			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	71,04			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	13			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	1			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,51			
Gesamt_N [t/a]	29,21			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein bis sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Detmold, Lage)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	sehr gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Zink (5)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)		-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Nitrit-Stickstoff (3), Ammonium-Stickstoff (3), Ammoniak-Stickstoff (3), Gesamtphosphat-Phosphor (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)		-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Zink (5)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-	
Sonstige Stoffe		-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Detmold)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Detmold Lage)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Werre

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46_53870	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,91%)	Geografische Lage (Kommunen)	Detmold (99,91%)	
Länge des OFWK [m]	4.400	Station (von/bis)	53.870	58.270
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	BoV - Bebauung und Hochwasserschutz ohne Vorland			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,5			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	0			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	651,2			
- davon in NRW [ha]	651,2			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,25			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,82			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	0			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	71,04			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	0,00			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	3			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	4,20			
Gesamt_N [t/a]	62,90			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	unbefriedigend
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	gut
Makrozoobenthos ÖZ	schlecht	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	unbefriedigend
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	mäßig	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)		-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)		-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)		-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	nicht eing.	Nitrit-Stickstoff (3), Ammonium-Stickstoff (5), Ammoniak-Stickstoff (4), Gesamtphosphat-Phosphor (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGWV)		-		
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Zink (3), Mangan (3)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-		
Sonstige Stoffe		-		

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	4	Ausbau komm. Kläranlagen - Reduzierung sonst. Einträge	Abwasserbeseitigungspflichtige (Detmold)
PQ (Kommunen / Haushalte)	5	Optimierung kommunaler Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Detmold)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10a	Neubau / Anpassung Mischsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulasträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Detmold)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Detmold)

Werre

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46_58270	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,9%)	Geografische Lage (Kommunen)	Detmold (73,48%), Horn-Bad Meinberg (26,42%)	
Länge des OFWK [m]	7.391	Station (von/bis)	58.270	65.661
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,6			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,5			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	1			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1899,0			
- davon in NRW [ha]	1899,0			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,13			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,42			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	0			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	0,00			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	41			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,86			
Gesamt_N [t/a]	36,81			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	7			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	eing. gut	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Detmold Horn-Bad Meinberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Detmold)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Werre

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46_65661	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,9%)	Geografische Lage (Kommunen)	Horn-Bad Meinberg (99,9%)	
Länge des OFWK [m]	6.265	Station (von/bis)	65.661	71.926
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	BmV - Bebauung und Hochwasserschutz mit Vorland			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,2			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	8			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	785,4			
- davon in NRW [ha]	785,4			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,04			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,14			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	5			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,59			
Gesamt_N [t/a]	10,92			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	1			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
			schlecht
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	schlecht	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
			schlecht
Makrozoobenthos ÖZ	schlecht	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
			unbefriedigend
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs		Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Kupfer (5)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)		-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	eing. gut	-	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)		-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Kupfer (5), Zink (3), Mangan (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-	
Sonstige Stoffe		-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Horn-Bad Meinberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Detmold (Horn-Bad Meinberg))

Wiembecke

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4612_0	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,89%)	Geografische Lage (Kommunen)	Detmold (50,65%), Horn-Bad Meinberg (49,24%)	
Länge des OFWK [m]	18.245	Station (von/bis)	0	18.245
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	BmV - Bebauung und Hochwasserschutz mit Vorland			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	temporär trocken			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,8			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,8			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	14			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	3697,1			
- davon in NRW [ha]	3697,1			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,14			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,51			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	30,62			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	16			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	6			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	4,73			
Gesamt_N [t/a]	68,57			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	2			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	unbefriedigend
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	gut
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	unbefriedigend
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs			Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)		-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)		-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	nicht eing.	Ammonium-Stickstoff (3), Ammoniak-Stickstoff (3), Gesamtphosphat-Phosphor (4)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer <u>ohne</u> Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGWV)		-		
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Kupfer (3), Mangan (3)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-		
Sonstige Stoffe		-		

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	4	Ausbau komm. Kläranlagen - Reduzierung sonst. Einträge	Abwasserbeseitigungspflichtige (Horn)
PQ (Kommunen / Haushalte)	5	Optimierung kommunaler Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Horn)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulasträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Detmold, Horn-Bad Meinberg)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)
KONZ (Sonstige anthropogene Belastungen)	508	Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen	Kreis (Kreis Lippe in Abstimmung mit BR und LANUV)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Detmold Horn-Bad Meinberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Detmold Horn-Bad Meinberg)
HYMO (Morphologie)	73	Habitatverbesserung im Uferbereich	Kommune/Stadt (Detmold)

Berlebecke

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46124_0	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,89%)	Geografische Lage (Kommunen)	Detmold (99,89%)	
Länge des OFWK [m]	2.801	Station (von/bis)	0	2.801
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	7	Grobmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,6			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	14			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	454,9			
- davon in NRW [ha]	454,9			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,03			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,18			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	0			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	0,00			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	1			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	0,53			
Gesamt_N [t/a]	11,36			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	eing. gut	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Detmold)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Detmold)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Wiggenbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46124_2800	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,58%)	Geografische Lage (Kommunen)	Detmold (86,69%), Horn-Bad Meinberg (12,89%)	
Länge des OFWK [m]	2.885	Station (von/bis)	2.801	5.686
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	7	Grobmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <ul style="list-style-type: none"> geog_P [%] landw_P [%] sonst_P [%] Urban_P [%] Punkt_P [%] </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag N</p> <ul style="list-style-type: none"> Geogen_N [%] Dünger_N [%] NHx_LF [%] NHy_sonst [%] NOx_LF [%] NOx_sonst [%] Urban_N [%] Punkt_N [%] </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	3,6			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,2			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	17			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	551,7			
- davon in NRW [ha]	551,7			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,13			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	0			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	n.a.			
Gesamt_N [t/a]	n.a.			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein bis sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Detmold)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Detmold)

Rethlager Bach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4616_0	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,78%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lage (66,2%), Detmold (33,58%)	
Länge des OFWK [m]	5.446	Station (von/bis)	0	5.446
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,5			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	3			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1476,9			
- davon in NRW [ha]	1476,9			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,06			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,16			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	35			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,19			
Gesamt_N [t/a]	23,53			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	kein bis sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	2			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	eing. gut	-	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe		gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)
Metalle (Anlage 8 OGewV)	-	-	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Detmold Lage)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Detmold Lage)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Haferbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4618_0	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,91%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lage (59,42%), Oerlinghausen (40,49%)	
Länge des OFWK [m]	9.761	Station (von/bis)	0	9.761
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,7			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,9			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	14			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1734,1			
- davon in NRW [ha]	1734,1			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,05			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,18			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	44			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,90			
Gesamt_N [t/a]	37,16			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	2			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	eing. gut	-	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-	-
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	eing. gut	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-	-

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lage Oerlinghausen)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Lage Oerlinghausen)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Gruttbach I

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46182_0	Planungseinheit:	PE_WES_1300	Werre
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,86%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lage (99,86%)	
Länge des OFWK [m]	4.977	Station (von/bis)	0	4.977
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	LuH - Landentwässerung und Hochwasserschutz			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,8			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	3			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1007,0			
- davon in NRW [ha]	1007,0			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,07			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	19			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,20			
Gesamt_N [t/a]	23,15			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	1			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

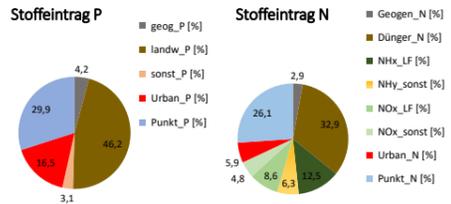
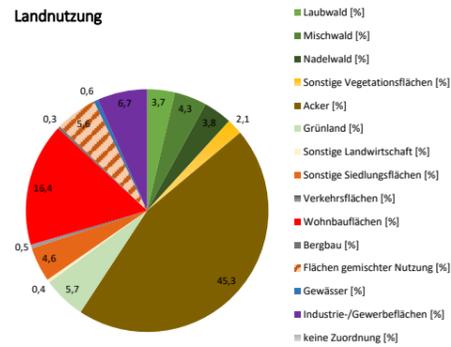
Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	gut
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	gut
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	gut
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	sehr gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)		-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)		-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	eing. gut	-		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGWV)		-		
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-		
Sonstige Stoffe		-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lage)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Lage)

Bega

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_462_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,8%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lemgo (53,2%), Bad Salzuflen (39,13%), Lage (7,47%)	
Länge des OFWK [m]	23.667	Station (von/bis)	0	23.667
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	9.1	Karbonatische, fein- bis grobmateriale reiche Mittelgebirgsflüsse
Wasserkörperausweisung	HMWB			
HMWB-Fallgruppe	Wkr - Wasserkraft			
Trinkwassernutzung	mehr als 100 cbm/Tag; <10.000 versorgte Einwohner			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,1			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	5,0			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	5			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	5871,2			
- davon in NRW [ha]	5871,2			
MNQ gemittelt [Nov2014] [m³/s]	1,07			
MQ gemittelt [Nov2014] [m³/s]	3,00			
Anzahl kom. KA im OFWK	2			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	2			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	15,06			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	27,35			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	31			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	5			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	8,69			
Gesamt_N [t/a]	140,99			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	sehr gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	6			



Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
			unbefriedigend
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
			gut
Makrozoobenthos ÖZ	gut	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
			gut
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyt. Makrophyten & Phytobenthos Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Imidacloprid (4)	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	sehr gut	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Nitrit-Stickstoff (3), Gesamtphosphat-Phosphor (3), Orthophosphat-Phosphor (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinverbindungen (TBT)	
Metalle (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Quecksilber (4)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Summe Heptachlor plus Heptachlorepoxide (5), cis-Heptachlorepid (5), Heptachlorepid, cis und trans (5)	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Summe polybromierte Diphenylether (5), 2,2',4,4'-Tetrabromdiphenylether (5), 2,2',4,4',6-Pentabromdiphenylether (5), 2,2',4,4',5-Pentabromdiphenylether (5), 2,2',4,4',5,6'-Hexabromdiphenylether (5), 2,2',4,4',5,5'-Hexabromdiphenylether (4), Benzo(ghi)perylen (5), Benzo(a)pyren (5), 2,4,4-Tribromdiphenylether (4)	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Barium (5), Titan (5), Mangan (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desphenyl-chloridazon (5), Methyl-desphenylchloridazon (3), Metazachlorsulfonsäure Na-Salz (5), Metazachlor ESA (5)	
Sonstige Stoffe	nicht eing.	Summe PFT (3), Benzo(ghi)perylen+Indeno(1,2,3-cd)pyren (4), Indeno(1,2,3-cd)pyren (3), Dicofenac (5), lomeprol (3), Amidotriazolesäure (4), Gabapentin (5), Metformin (5), 10,11-Dihydro-10,11-dihydroxycarbamazepin (4), 4-Formylaminoantipyrin (5), 4-Acetamidoantipyrin (4), Candesartan (3), Valsartan (4), Valsartansäure (5)	

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	1	Neubau und Anpassung von kommunalen Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Lemgo)
PQ (Kommunen / Haushalte)	4	Ausbau komm. Kläranlagen - Reduzierung sonst. Einträge	Abwasserbeseitigungspflichtige (Lemgo)
PQ (Kommunen / Haushalte)	5	Optimierung kommunaler Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Bad Salzuflen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10a	Neubau / Anpassung Mischsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbalasträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	11a	Optimierung von Mischsystemen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	11b	Optimierung von Trennsystemen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Lemgo, Bad Salzuflen, Lage)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
DQ (Landwirtschaft)	32	PSM-Reduzierung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (PBSM-Anwender)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bad Salzuflen Lemgo)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Wasserverband (Werre-Wasserverband)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Bad Salzuflen Lage)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Wasserverband (Werre-Wasserverband)

Bega

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_462_23700	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,61%)	Geografische Lage (Kommunen)	Dörentrup (56,51%), Barntrup (28,42%), Lemgo (14,68%)	
Länge des OFWK [m]	19.388	Station (von/bis)	23.667	43.055
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,3			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,6			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	3			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	5672,9			
- davon in NRW [ha]	5672,9			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,25			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,61			
Anzahl kom. KA im OFWK	2			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	27,35			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	67			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	3			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	6,33			
Gesamt_N [t/a]	102,32			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	8			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Dörentrup, Barntrup, Lemgo)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

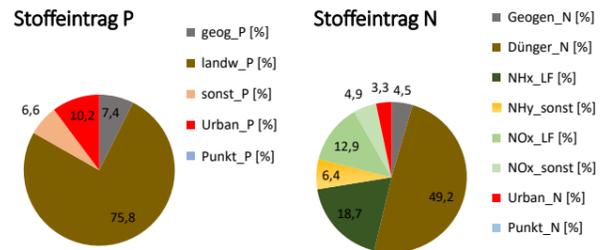
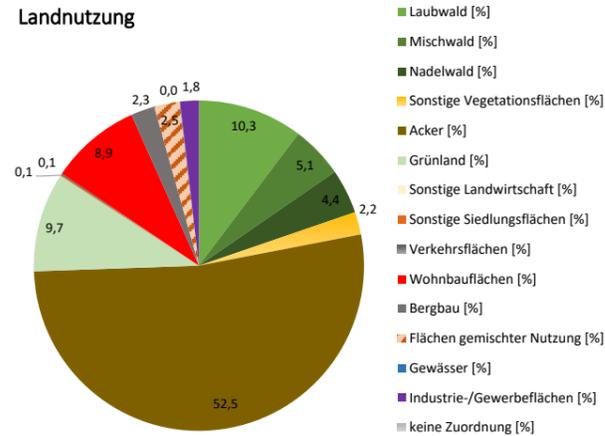
Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Gesamtphosphat-Phosphor (3), Orthophosphat-Phosphor (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Barium (5), Mangan (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Barntrup, Dörentrup)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Barntrup, Dörentrup)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Eichelbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_462112_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,86%)	Geografische Lage (Kommunen)	Barntrup (99,86%)	
Länge des OFWK [m]	2.805	Station (von/bis)	0	2.805
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB			
HMWB-Fallgruppe	BmV - Bebauung und Hochwasserschutz mit Vorland			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,9			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	2			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1153,0			
- davon in NRW [ha]	1153,0			
MNQ gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,08			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	7			
Anzahl industrieller Direktleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,17			
Gesamt_N [t/a]	20,90			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	1			



Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	unbefriedigend
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	mäßig
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	unbefriedigend
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-	-
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	eing. gut	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desphenyl-chloridazon (5), Metazachlor ESA (5)	-	-
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-	-	-

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Barntrup)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Barntrup)

Hillbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46214_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,86%)	Geografische Lage (Kommunen)	Dörentrup (99,86%)	
Länge des OFWK [m]	5.144	Station (von/bis)	0	5.144
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	BmV - Bebauung und Hochwasserschutz mit Vorland			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,6			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,7			
Anzahl der Durchgängigkeitshindernisse	10			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1398,7			
- davon in NRW [ha]	1398,7			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,08			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	33			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,28			
Gesamt_N [t/a]	22,73			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	3			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Dörentrup)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	mäßig
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	gut
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	gut
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Makrophyten & Phytoalgen: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	-	-	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3), Eisen (5), Gesamtphosphat-Phosphor (3)	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-	-
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Zink (3), Mangan (4)	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Dörentrup)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Dörentrup)

Passade

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4622_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,9%)	Geografische Lage (Kommunen)	Detmold (57,86%), Lemgo (35,16%), Blomberg (6,88%)	
Länge des OFWK [m]	15.111	Station (von/bis)	0	15.111
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	mehr als 10 bis 100 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	7			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	4065,4			
- davon in NRW [ha]	4065,4			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,08			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,37			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	83			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	3			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	4,37			
Gesamt_N [t/a]	82,14			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	gering			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	19			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Detmold, Lemgo, Blomberg)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobionten & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Kupfer (5)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	sehr gut	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	pH-Wert (5), Eisen (3), Gesamtphosphat-Phosphor (3)	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Benzo(a)pyren (5)	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Titan (5), Kupfer (5), Mangan (4)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desphenyl-chloridazon (4), Metazachlor ESA (5)	
Sonstige Stoffe	nicht eing.	Summe PFT (4), Benzo(ghi)-perylene+Indeno(1,2,3-cd)pyren (4), Indeno(1,2,3-cd)pyren (3), Perfluorhexansäure (4)	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Blomberg Detmold)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Blomberg Detmold)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Marpe

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46224_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,85%)	Geografische Lage (Kommunen)	Blomberg (84,54%), Barntrup (14,12%), Lemgo (1,19%)	
Länge des OFWK [m]	10.760	Station (von/bis)	0	10.760
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,2			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,7			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	11			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	2723,8			
- davon in NRW [ha]	2723,8			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,15			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	9,56			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	41			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	3,08			
Gesamt_N [t/a]	53,61			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	4			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
-			
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
-		-	
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
-		-	
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	unbefriedigend	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	sehr gut	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Gesamtphosphat-Phosphor (3), Orthophosphat-Phosphor (3)	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Benzo(a)pyren (5), Perfluoroktansulfonsäure inkl. Isomere (5)	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	nicht eing.	Summe PFT (5), Ibuprofen (5), Perfluorpentansäure (4), Perfluorhexansäure (5), Perfluoroktansäure inkl. Isomere (3)	-

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	5	Optimierung kommunaler Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Blomberg)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Blomberg, Barntrup, Lemgo)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)
DQ (Sonstige diffuse Quellen)	36	Reduzierung Belastungen anderer diffuser Quellen (OW)	Kreis (Kreis Lippe)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Blomberg)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Barntrup, Blomberg)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Linnebach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46232_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,91%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lemgo (64,78%), Detmold (35,13%)	
Länge des OFWK [m]	7.436	Station (von/bis)	0	7.436
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,7			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,6			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	6			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1395,9			
- davon in NRW [ha]	1395,9			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,07			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	15			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,54			
Gesamt_N [t/a]	27,52			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	5			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobionten & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	schlecht
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3)	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-
PBSM (Anlage 8 OGewV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Detmold Lemgo)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Detmold Lemgo)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Ilse

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4624_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,89%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lemgo (99,89%)	
Länge des OFWK [m]	15.078	Station (von/bis)	0	15.078
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,4			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,1			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	13			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	3988,1			
- davon in NRW [ha]	3988,1			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,07			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,31			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	39			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	4,03			
Gesamt_N [t/a]	72,08			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	7			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	sehr gut
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGeWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGeWV)	gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGeWV)	-	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGeWV)	-	-	
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGeWV)	eing. gut	-	
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe		gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)
Metalle (Anlage 8 OGeWV)	-	-	
PBSM (Anlage 8 OGeWV)	-	-	
Nitrat (Anlage 8 OGeWV)	gut	-	
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGeWV)	gut	-	
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGeWV geregelt sind)			
Metalle	eing. gut	-	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	
Sonstige Stoffe	-	-	

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lemgo)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Lemgo)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Niederluher Bach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46242_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,87%)	Geografische Lage (Kommunen)	Lemgo (94,51%), Kalletal (5,36%)	
Länge des OFWK [m]	6.122	Station (von/bis)	0	6.122
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,2			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,3			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	5			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1304,1			
- davon in NRW [ha]	1304,1			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,09			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	36			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,26			
Gesamt_N [t/a]	22,75			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	3			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulasträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	gut	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	mäßig	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	eing. gut	-		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-		
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	eing. gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-		
Sonstige Stoffe	-	-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	70	Initiierung eigendynamische Gewässerentwicklung	Kommune/Stadt (Kalletal)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lemgo)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Lemgo)

Ötternbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4626_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,87%)	Geografische Lage (Kommunen)	Detmold (49,93%), Lage (46,23%), Lemgo (3,71%)	
Länge des OFWK [m]	16.650	Station (von/bis)	0	16.650
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,3			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,7			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	7			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	3488,7			
- davon in NRW [ha]	3488,7			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,04			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,25			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	52			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	1			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	3,87			
Gesamt_N [t/a]	68,47			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	7			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschaftler)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP			
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)			
Fische ÖZ	gut	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")			
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-	-
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	eing. gut	-	-
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe			
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	-
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-	-
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-	-
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)			
Metalle	nicht eing.	Mangan (3)	-
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-	-
Sonstige Stoffe	-	-	-

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Lage)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Detmold Lage)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Sonstiger Träger (Walter Flockenhaus)

Rhienbach

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46272_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (99,89%)	Geografische Lage (Kommunen)	Bad Salzuflen (65,29%), Lemgo (34,6%)	
Länge des OFWK [m]	5.734	Station (von/bis)	0	5.734
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag P</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	LuH - Landentwässerung und Hochwasserschutz			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	5,6			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,9			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	1			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1642,3			
- davon in NRW [ha]	1642,3			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,01			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,08			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	18			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,70			
Gesamt_N [t/a]	30,70			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	7			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	schlecht
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	unbefriedigend
Makrozoobenthos ÖZ	schlecht	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	schlecht
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	schlecht	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Kupfer (5)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)		-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)		-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3), pH-Wert (5), Nitrit-Stickstoff (3), Ammonium-Stickstoff (4), Ammoniak-Stickstoff (4), Gesamtphosphat-Phosphor (3), Sauerstoff (3), "TOC" (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)		
PBSM (Anlage 8 OGewV)		-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Kupfer (5), Mangan (3)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)		-		
Sonstige Stoffe		-		

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10a	Neubau / Anpassung Mischsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Abwasserbeseitigungspflichtige (Abwasserbeseitigungspflichtige)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Bad Salzuflen, Lemgo)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bad Salzuflen, Lemgo)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Bad Salzuflen)

Salze

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_4628_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Herford (58,52%), Lippe (41,39%)	Geografische Lage (Kommunen)	Vlotho (58,52%), Bad Salzuffen (41,39%)	
Länge des OFWK [m]	14.831	Station (von/bis)	0	14.831
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB			
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,6			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	4,2			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	12			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	3583,4			
- davon in NRW [ha]	3583,4			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,09			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,33			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	100			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	8			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	3,47	Stoffeintrag P		
Gesamt_N [t/a]	60,84	Stoffeintrag N		
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel	Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK		
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	1			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
PQ (Industrie / Gewerbe)	15	Reduzierung Stoffeinträge Abwassereinleitungen - IGL	Kommune/Stadt (Stadt Bad Salzuffen)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Vlotho, Bad Salzuffen)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	schlecht	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	mäßig	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	schlecht	Die Berechnung erfolgt mit Asterics .	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobionten & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	unbefriedigend	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	unbefriedigend	
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGWV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGWV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGWV)	-	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGWV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGWV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3), Ammonium-Stickstoff (4), Ammoniak-Stickstoff (3), Orthophosphat-Phosphor (3), Sulfat (3), Chlorid (5)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGWV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGWV)	-	-		
Nitrat (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGWV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGWV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Arsen (5), Mangan (4), Bor (3)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	-	-		
Sonstige Stoffe	-	-		

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bad Salzuffen)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Bad Salzuffen Vlotho)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Glimke

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46282_0	Planungseinheit:	PE_WES_1600	Bega
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (88,91%), Herford (10,96%)	Geografische Lage (Kommunen)	Bad Salzuflen (88,91%), Vlotho (10,96%)	
Länge des OFWK [m]	6.212	Station (von/bis)	0	6.212
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	NWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	keine Angabe			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,0			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,7			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	1			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	1318,2			
- davon in NRW [ha]	1318,2			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,02			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,13			
Anzahl kom. KA im OFWK	0			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	4			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	1,58			
Gesamt_N [t/a]	28,58			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	mittel			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	-			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	mäßig	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	-
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	-	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	-
Makrozoobenthos ÖZ	mäßig	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	-
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytobenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	-	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	mäßig	Flufenacet (5)		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.	Wassertemperatur (3), pH-Wert (5), Gesamtphosphat-Phosphor (3), Orthophosphat-Phosphor (3)		
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Nitrat-Stickstoff (3)		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	nicht gut	Nitrat-Stickstoff (3)		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	eing. gut	-		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Methyl-desphenylchloridazon (3), Metazachlor ESA (5)		
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut	-		

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Bad Salzuflen, Vlotho)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
DQ (Landwirtschaft)	32	PSM-Reduzierung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (PBSM-Anwender)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bad Salzuflen)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Bad Salzuflen Vlotho)
HYMO (Morphologie)	74	Maßnahmen zur Auenentwicklung	Unterhaltungs- und Ausbaupflichtige (-)

Windwehe

Oberflächenwasserkörper-ID:	DE_NRW_46462_0	Planungseinheit:	PE_WES_1500	Johannisbach/Aa
Geografische Lage (Kreis)	Lippe (56,36%), Bielefeld (43,55%)	Geografische Lage (Kommunen)	Leopoldshöhe (52,26%), Bielefeld (43,55%), Oerlinghausen (4,1%)	
Länge des OFWK [m]	12.592	Station (von/bis)	0	12.592
Ökoregion	Zentrales Mittelgebirge	Fließgewässertyp	6	Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche
Wasserkörperausweisung	HMWB	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Landnutzung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Stoffeintrag P</p> <p>Stoffeintrag N</p> </div> </div> <p>Bei den Stoffeinträgen handelt es sich um eine grobe Abschätzung durch Modellierung (MoRE) für das gesamte Einzugsgebiet des OFWK</p>		
HMWB-Fallgruppe	LuH - Landentwässerung und Hochwasserschutz			
Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag			
Trockenfallen	keine Angabe			
Durchschnittliche Gewässerstrukturgüte (von 1 bis 7)	4,6			
Durchschnittlicher Habitatindex (von 1 bis 7)	3,9			
Anzahl der Durchgängigkeithindernisse	6			
Einzugsgebiet des OFWK [ha]	4195,9			
- davon in NRW [ha]	4195,9			
MNQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,05			
MQ_gemittelt [Nov2014] [m³/s]	0,29			
Anzahl kom. KA im OFWK	1			
Anzahl kom. KA im OFWK oberhalb	-			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ [%]	57,90			
Anteil Abwasser an 1/2 MQ im OFWK oberhalb [%]	kein oh OFWK			
Anzahl der KKA im Einzugsgebiet	42			
Anzahl industrieller Direkteinleiter	0			
Aus Modellen abgeschätzte stoffliche Einträge				
Gesamt_P [t/a]	5,88			
Gesamt_N [t/a]	107,25			
Erosionsgefährdung (potenzieller Bodenabtrag)	hoch			
Nebengewässer mit mindestens hoher Erosions-Gefährdung	11			

Diese Angaben sind eine Zusammenstellung der Bezirksregierung Detmold. Sie entstammen verschiedenen Quellen aus Überwachung, Monitoring und Modellierung des Landes NRW. Alle Angaben sind ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Im Zweifel gelten die Angaben aus den Planungseinheiten-Steckbriefen zum Entwurf des 3. Bewirtschaftungsplans. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen im Legendenblatt auf Seite 1 dieses Dokumentes.

Entwurf Maßnahmenprogramm für den 3. Bewirtschaftungsplan			
Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
PQ (Kommunen / Haushalte)	5	Optimierung kommunaler Kläranlagen	Abwasserbeseitigungspflichtige (Leopoldshöhe)
PQ (Misch- und Niederschlagswasser)	10b	Neubau / Anpassung Trennsysteme	Straßenbaulastträger (Landesbetrieb Straßenbau.NRW)
DQ (Landwirtschaft)	29	Reduzierung Erosion und Abschwemmung	Landwirtschaft (Bewirtschafter der erosionsgefährdeten Flächen in Leopoldshöhe, Bielefeld, Oerlinghausen)
DQ (Landwirtschaft)	30	Reduzierung Nährstoffauswaschung Landwirtschaft (OW)	Landwirtschaft (Flächenbewirtschafter)
KONZ (Landwirtschaft)	504	Beratungsmaßnahmen (Landwirtschaft)	Landwirtschaft (LWK)

Bewertung im 4. Monitoringzyklus

Der 4. Monitoringzyklus (2015 - 2018) ist Grundlage für die Defizitanalyse und Auswahl der Programmmaßnahmen im 3. BWP				
Ökologischer Zustand (ÖZ)	unbefriedigend	Für erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper wird das "ökologische Potenzial" angegeben	Ökologisches Potenzial (ÖP)	unbefriedigend
Biologische Qualitätskomponenten (Die Angabe ÖP erfolgt nur für HMWB und AWB)				
Fische ÖZ	unbefriedigend	Bewertung über das Verfahren „fibs“ in der Fischdatenbank des Landes NRW („FischInfo“)	Fische ÖP	unbefriedigend
Makrozoobenthos ÖZ	unbefriedigend	Die Berechnung erfolgt mit Asterics.	Makrozoobenthos ÖP	unbefriedigend
Gewässerflora (ÖZ/ÖP) Phyllobenthos & Phytothenthos: Wasserpflanzen und Algenaufwuchs	mäßig	Makrophyten (ÖZ/ÖP) NRW-Verfahren	-	-
Stoffliche Betrachtung des ökologischen Zustands (Bei Überschreitung der Umweltqualitätsnorm nach Anlage 6 OGewV erfolgt ggfls. eine Herabwertung des "guten ökologischen Zustands" auf "mäßig")				
Metalle (Anlage 6 OGewV)	gut	-	Gesamtphosphat-Phosphor (3), Orthophosphat-Phosphor (3), Sauerstoff (3), Sulfat (3)	
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM) (Anlage 6 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 6 OGewV)	-	-		
Allgemeine chemisch physikalische Parameter (ACP) (Anlage 7 OGewV)	nicht eing.			
Chemischer Zustand ohne ubiquitäre Stoffe				
Metalle (Anlage 8 OGewV)	gut	-	Chemischer Zustand der Oberflächengewässer ohne Quecksilber, Bromierte Diphenylether (BDE), Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Tributylzinnverbindungen (TBT)	
PBSM (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Nitrat (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Sonstige Stoffe (Anlage 8 OGewV)	gut	-		
Gesetzlich nicht verbindliche Stoffe (Weitere umweltrelevante Stoffe, die nicht in der OGewV geregelt sind)				
Metalle	nicht eing.	Kupfer (3), Mangan (4)		
Pflanzenbehandlungsmittel (PBSM)	nicht eing.	Desphenyl-chloridazon (5), Methyl-desphenylchloridazon (4), Metazachlorsulfonsäure Na-Salz (5), Flufenacet-ESA (3), Metazachlor ESA (5)		
Sonstige Stoffe	eing. sehr gut			

Die hydromorphologischen Programmmaßnahmen wurden auf Grundlage der "Maßnahmenübersichten für OWL" ausgebracht

Gruppe (Bereich)	LAWA-Code	Kurzbeschreibung	Maßnahmenträger (Trägernamen)
HYMO (Durchgängigkeit)	69	Durchgängigkeit an Quer- und Kreuzungsbauwerken	Sonstiger Träger (gesetzlich Verpflichtete nach § 34 WHG)
HYMO (Morphologie)	71	Habitatverbesserung im Profil	Kommune/Stadt (Bielefeld Leopoldshöhe)
HYMO (Morphologie)	72	Habitatverbesserung im Gewässer	Kommune/Stadt (Bielefeld Leopoldshöhe)